

Abdichtung gegen Wasser (DIN 18195)

GE018 Kostensammlung und Kostenschätzung, optimal planen und kostengünstig bauen

Inhaltsverzeichnis

Kostenberechnung und Wasserabweisende Bautipps!	2
Grundvoraussetzungen und Eigenleistung	3
Grafische Darstellung Abdichtungen gegen nicht stauendes Sickerwasser nach DIN 18195- Teil 4	4-5
Normenhinweise	6
Baupreise	
Vorbereitungen, Hohlkehle und Sperrputz	7
Voranstrich und Spachtelmassen	8
Bitumenbahnen	9
Bitumenbahnen, mehrlagig	10
Außendämmung	11
Querschnittsabdichtungen	12

Eine Technische Dokumentation des Planungsbüros Blum, Porta Westfalica. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verbreitung auch auszugsweise ist nur mit Zustimmung gestattet

Ausgabe Januar 2010

Alle angegebenen Baukosten sind gewissenhaft ermittelt und ausgewertet worden. Allerdings sind vom Anwender die vielfältigen Schwankungen die die Kosten beeinflussen können, wie Haustyp, Hanglagen, regionale Strukturen, Randzonen und Ballungsräume, Bundesländer und nicht zuletzt konjunkturelle Schwankungen für jede Position eigenverantwortlich zu prüfen und danach anzuwenden. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschliessen. Planungsbüro Blum möchte darauf hinweisen, dass weder eine Garantie oder irgendeine Haftung übernommen werden kann.

Bauleistungen einfach, schnell und sicher kalkulieren.

Diese Kostensammlung soll und kann nicht die Angebotseinholung ersetzen, Die Preise sind nach dem Baupreisindex (siehe Kopfleiste) hochgerechnet und auf einen EURO ab- oder aufgerundet. In der Vorplanung reicht das vollkommen aus um hier die richtigen Weichen zu stellen um erfolgreich zum Ziel zu kommen.

Kostenberechnung Abdichtung gegen Wasser

Für die Massenberechnung sollten folgende Berechnungen vorliegen.

1. Konstruktionsgrundfläche > Waagerechte Abdichtungen in oder unter Wänden:
Bitumen-Dachbahnen mit Rohfilzeinlage nach DIN 52128, Bitumen-Dachdichtungsbahnen nach DIN 52130 oder Kunststoffdichtungsbahnen.
2. Außenwandflächen > Abdichtungen von Außenwänden:
Isolieranstriche, Bitumendickbeschichtungen (KMB), Bitumenbahnen, Kaltselbstklebene Bitumendichtungsbahnen (KSK) oder Kunststoff- und Elastomer-Dichtungsbahnen
3. Umfang der Außenwände > Hohlkehle, Drainage.
4. Nettogrundfläche > Abdichtung der Bodenplatte:
Bitumenbahnen, kaltselbstklebende Bitumendichtungsbahnen, Kunststoff- und Elastomer-Dichtungsbahnen, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen oder Asphaltmastix.

Wasserabweisende Bautipps!

Bei mehr als 20 Prozent aller Neubauten treten bereits innerhalb von fünf Jahren durch undichte Stellen Feuchtigkeitsschäden im erdberührenden Kellerbereich auf. Gefördert durch die Poren im Mauerwerk, steigt die Feuchtigkeit und damit auch aggressive Substanzen wie Sulfate, Nitrate oder Chloride in höher liegende Bereiche. Das sichtbare Ergebnis: Salzausblühungen im Rauminnen und Schimmelpilzbildung. Die Folge: Farben und putze platzen ab, Gefügezerstörungen von Mörtel und Mauerwerk mindern den Gebäudewert bishin zur restlosen Zerstörung. Wenn Wasserschäden auftreten, sind diese sehr schwer zu lokalisieren. Ursache hierfür sind nicht nur die ausführenden Handwerker, sondern es gibt viele Gründe.

- Wasser wird durch fehlendes Gefälle zum Gebäude geleitet .
- Tatsächliche Grundwassersituation falsch eingeschätzt.
- Planungsfehler.
- Fehlende Werkpläne für die Handwerker.
- Keine Drainage.
- Verträglichkeit der einzelnen Baustoffe ignoriert.
- Murks der Handwerker.

Wenn Sie mit Keller bauen wollen, scheuen Sie in diesem Fall keine Mehrkosten. Einen feuchten Keller kann sich heute keiner mehr leisten.